

Niederschrift
über die

Gremium 3. Sitzung des Rates 2018	Sitzungstermin 5.7.2018	Tag der Absendung: 20.7.2018
Sitzungsort Veranstaltungszentrum der Sparkasse, Kaiserstr. 78, 58300 Wetter (Ruhr)	Sitzungsdauer 17:03-19:48	Unterschriftsdatum 18.7.2018

Anwesend von den Mitgliedern des Rates:

Vorsitz: BM Frank Hasenberg

SPD – Fraktion Beckmann, Eberhard Bergerhoff, Hans-Martin (ab 17:46 Uhr) Birkner, Jörg-Michael Böskens, Björn (bis 19:46 Uhr) Cornelsen, Wolfgang Fiolka, Johann Fröhning, Dirk Heisters, Helge König, Klaus Peitz, Axel Roschin, Marit Roschin, Nils (ab 17:19 Uhr) Schmidt, Heide Stich, Kirsten Wölke, Brigitte Wolf-Labrenz, Rosemarie	CDU – Fraktion Becker, Bärbel Pierskalla, Hans-Peter Rüsing, Lars Wedegärtner, Stefan Wicher, Andreas
	Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN Haag, Sigrid Haltaufderheide, Karen Hunger, Gunther Uebelgünn, Jürgen Klauke, Norbert
FDP – Fraktion Hülshoff, Doris Menninger, André (bis 19:16 Uhr)	CSR – Fraktion Krüger, Christopher
Einzelratsmitglied Picksak, Udo (bis 19:43 Uhr)	BÜRGER FÜR WETTER Holland, Axel Michaelis, Gerd
Gäste Biermann, Thomas, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gevelsberg-Wetter	

Anwesend von der Verwaltung:

Herr Wagener
Frau Graefen-Loer
Frau Wiese

Fachbereichsleiter FB 1
Stv. Fachbereichsleiterin FB 2
Fachbereichsleiterin FB 3

Schriftführung:

Frau Elsche

Fachdienstleiterin BMB/1

Entschuldigt fehlen:

Jacob, Anke
Jacob, Jacob
Peitz, Rainer
Zinn, Dr. Peter

Vor Eintritt in die Tagesordnung

1. begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden;
2. stellt der Vorsitzende fest, dass
 - 2.1. der RAT bei 31 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist;
 - 2.2. gegen die ordnungsgemäße Einladung kein Widerspruch erhoben wird;
weist der Vorsitzende darauf hin, dass vor der Sitzung folgende Unterlagen verteilt worden sind: keine
3. wird die Änderung der Tagesordnung wie folgt vorgeschlagen: keine
4. stimmt der RAT der so ergänzten und geänderten Tagesordnung zu.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird den verstorbenen Mandatsträgern Inge Holland (verstorben am 7.6.2018) und Nikolaus Roschin (verstorben am 30.4.2018) gedacht.

Zudem wird das Ratsmitglied Axel Holland verpflichtet. Er spricht die Verpflichtungsformel. Die Niederschrift der Verpflichtung ist dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragen

keine

2. Änderung der Gremienbesetzung

hier: Volkshochschul-Zweckverbandsversammlung

Drucksache 2018070

Beschluss:

Es wird beschlossen, Frau Margot Wiese- Fachbereichsleiterin Jugend, Soziales, Schule, Sport, Kultur und Archive der Stadt Wetter (Ruhr)-ab dem 1.9.2018 als stellvertretendes Mitglied in die Volkshochschul-Zweckverbandsversammlung zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 31

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig beschlossen.

3. Bekanntgabe der vom Stadtkämmerer genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2017 für die Haushaltsjahre 2016 und 2017
Drucksache 2018063-(HA)

Der Rat nimmt die Aufstellung zur Kenntnis.

4. Entwurf des Gesamtabchlusses 2015

Drucksache 2018071

Stadtkämmerer Andreas Wagener erläutert, dass die Abschlüsse 2011-2014 diesem Gesamtabschluss vorangestellt sind.

Beschluss:

Der Entwurf des Gesamtabchlusses 2015 wird zur Kenntnis genommen und zur Prüfung an dem Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 31

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist die Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

5. Entwurf des Jahresabschlusses 2016

Drucksache 2018055-(HA)

Stadtkämmerer Andreas Wagener teilt mit, dass in der Sitzung im Dezember die Feststellung des Jahresabschlusses 2016 erfolgen soll und nach der gegenwärtigen Planung ebenfalls in dieser Sitzung der Entwurf des Jahresabschlusses 2017 eingebracht werden soll.

Beschluss:

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2016 wird zur Kenntnis genommen und zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	31
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Damit ist die Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

6. 7. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzepts der Stadt Wetter (Ruhr)

Drucksache 2018054-(UVA)

RM Haltaufderheide regt vor der Abstimmung an, in der Fortschreibung das Niederschlagswasserbeseitigungskonzept stärker zu berücksichtigen.

Beschluss:

Die Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzepts (ABK) wird in der Form der beiliegenden Anlagen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	31
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Damit ist die Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

7. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 11 der Stadt Wetter (Ruhr) „Einzelhandelsmarkt mit Wohnbebauung Wengern-Osterfeldstraße“
hier:
1. Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen aus der erneuten verkürzten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB (siehe Anlage 1 und 2)
 2. Durchführungsvertrag
 3. Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB
- Drucksache 2018056-(SWBA)**

Beschluss:

1. Gemäß der untenstehenden Begründung wird der Abwägung der Verwaltung über die eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Abwägung der Verwaltung über die eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der Abwägung der Verwaltung über die eingegangenen Stellungnahmen aus der erneuten verkürzten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB gefolgt.
2. Der als Anlage beigefügte Entwurf des Durchführungsvertrages (Anlage 4) zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 11 der Stadt Wetter (Ruhr) „Einzelhandelsmarkt mit Wohnbebauung Wengern-Osterfeldstraße“ wird gebilligt.
3. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 11 der Stadt Wetter (Ruhr) „Einzelhandelsmarkt mit Wohnbebauung Wengern-Osterfeldstraße“ wird nebst Begründung gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	31
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Damit ist die Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

8. 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wetter (Ruhr) im Rahmen der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 11 der Stadt Wetter (Ruhr) „Einzelhandelsmarkt mit Wohnbebauung Wengern-Osterfeldstraße“

hier:

1. Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
2. Feststellungsbeschluss gemäß § 6 BauGB

Drucksache 2018057-(SWBA)

Beschluss:

1. Gemäß der untenstehenden Begründung wird der Abwägung der Verwaltung über die eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Abwägung der Verwaltung über die eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB gefolgt.
2. Der Rat beschließt die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wetter (Ruhr) wird nebst Begründung in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	31
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Damit ist die Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

9. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 13 der Stadt Wetter (Ruhr) „Seniorenheim Hartmannstraße“

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauBG) und Beschluss zur frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung.

Drucksache 2018059-(SWBA)

Beschluss:

1. Gemäß § 2 Abs. 1 BauGB wird beschlossen, für den im anliegenden Lageplan schwarz gestrichelt umrandeten Bereich den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13 der Stadt Wetter (Ruhr) aufzustellen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Seniorenheim Hartmannstraße“.
2. Der Bebauungsplan wird gemäß § 13a Abs. 1 Satz 1 BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt.
3. Es wird beschlossen, die frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	31
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Damit ist die Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

10. Regionale Vereinbarungen über eine gegenseitige Abstimmung im Bereich des großflächigen Einzelhandels und im Umgang mit kommunalen und (teil-)regionalen Einzelhandelskonzepten und Gutachten.

Drucksache 2018058-(SWBA)

Beschluss:

Der Rat der Stadt Wetter (Ruhr) stimmt dem Abschluss der Regionalen Vereinbarung über eine gegenseitige Abstimmung im Bereich des großflächigen Einzelhandels zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vereinbarung zu unterzeichnen und den Gremien über die weitere operative Umsetzung zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	30
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Damit ist die Beschlussvorlage einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.

11. Satzung der Stadt Wetter (Ruhr) über die Unterhaltung von Übergangwohnheimen und Wohnungslosenunterkünften (Übergangwohnheime und Einzelwohnungen in Wohngebäuden) sowie Erhebung von Gebühren für die Benutzung dieser Einrichtungen

Drucksache 2018023-(AGSDO)

Beschluss:

Es wird beschlossen, die in der Anlage beigefügte 2. Änderungssatzung der Unterhaltung von Übergangwohnheimen und Wohnungslosenunterkünften sowie Erhebung von Gebühren für die Benutzung dieser Einrichtungen zu erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	32
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Damit ist die Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

12. Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz)
hier: Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für
Tageseinrichtungen für Kinder und für die Förderung von Kindern in Tagespflege
(Elternbeitragssatzung)
Drucksache 2018061-(JHA)

Der Vorsitzende erläutert, dass der Beschluss aus dem Jugendhilfeausschuss im
Hauptausschuss leicht abgeändert wurde.

Vor der Abstimmung erklärt RM Menninger, dass die FDP-Fraktion ihren Antrag
aufrecht hält.

Es erfolgt eine ausführliche Diskussion. Die Verwaltung wird nach einer
angemessenen Zeit über die Erfahrungswerte berichten.

Sodann lässt der Vorsitzende über den FDP-Antrag abstimmen.

Dafür:	5
Dagegen:	27
Enthaltung:	keine

Damit ist der Antrag der FDP-Fraktion abgelehnt.

Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Es wird die Änderung der Elternbeitragssatzung für Tageseinrichtungen für Kinder und
die Förderung von Kindern in Tagespflege in Form der Elternbeitragstabelle nach
Anlage 2 ab 01.08.2019 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	30
Dagegen:	2
Enthaltungen:	0

Damit ist die Beschlussvorlage angenommen.

13. Berichte aus den Gremien

RM Hülshoff berichtet, dass der Jahresabschluss 2017 der VHS einen
uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erhalten hat.

RM Birkner berichtet, dass am 19. Juni die –wahrscheinlich- letzte Aufsichtsratssitzung
der VER stattgefunden hat.

14. Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende lädt zur Bürgerveranstaltung zum Thema „Integriertes
Klimaschutzkonzept“ am 12. Juli um 19 Uhr in das Veranstaltungszentrum der Sparkasse
ein.

Des Weiteren teilt der Ausschussvorsitzende mit, dass es dem Bürgerbusverein
gelingen ist, die Genehmigung der VER und der Bezirksregierung einzuholen, dass die
Bürgerbuslinie 5 bis Albringhausen erweitert werden kann. Er dankt RM Michaelis für die
schnelle Umsetzung der Maßnahme. RM Michaelis ergänzt, dass er zunächst nicht drei

Niederschrift zur 3. Sitzung des Rates am 5.7.2018

weitere Haltestellen beantragt hat, da ein Neuantrag mit einer längeren Bearbeitungszeit verbunden wäre.

FBLin Frau Wiese teilt mit, dass Polizeihauptkommissar (PHK) Herr Jürgen Bochmann in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 21. Juni 2018 als stellvertretendes beratendes Mitglied verpflichtet worden ist. Herr Bochmann ersetzt den aufgrund von Pensionierung ausgeschiedenen Michael Krahn.

15. Anfragen von Ratsmitgliedern

Schriftliche Fragen wurden nicht gestellt, mündliche direkt in der Sitzung beantwortet.

Der Vorsitzende stellt um 18:06 Uhr die Nichtöffentlichkeit her.